

Gasse „Im Stavenhof“ in Altstadt-Nord auch Steuvenhof, Steuverhof oder Stüverhoff

Schlagwörter: [Innerortsstraße](#), [Bordell](#), [Gaststätte](#)

Fachsicht(en): Landeskunde, Architekturgeschichte

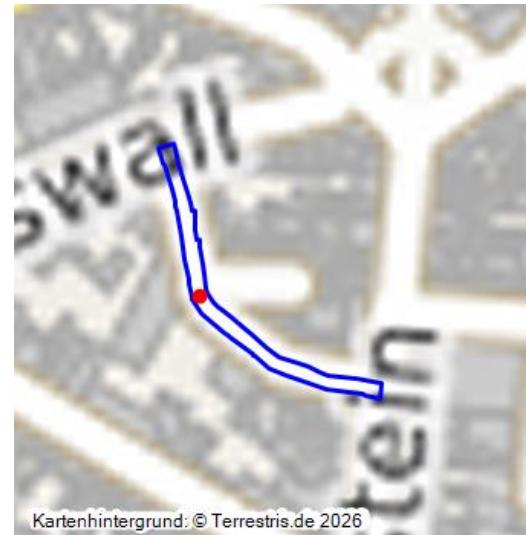
Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Gasse „Im Stavenhof“ im Kölner Eigelsteinviertel (2021)
Fotograf/Urheber: Sebastian Löder



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Stavenhof ist benannt nach der zu den Patriziern gehörenden Bürgermeisterfamilie Stabe. Diese schmale Gasse, die auch an sonnigen Tagen weitgehend im Schatten liegt, war eine berüchtigte Rotlichtmeile, die auch von Jürgen Zeltinger in seinem Lied vom „Stüverhoff“ verewigt wurde.

1972 wurde die Kölner Innenstadt zum Sperrgebiet erklärt und in den neunziger Jahren wurden die Häuser aus dem 19. Jahrhundert gründlich restauriert und zu modernem Wohn- und Büraum umgebaut. Hausnummer 4 war ursprünglich das Sudhaus der [Brauerei „Em Kölsche Boor“](#) und Nummer 5 das Lagerhaus eines Eisenwarenhandels.

Haus Nummer 20 (1999-2000 von Arno Brandlhuber und Bernd Kniess) ist ein gelungenes Beispiel moderner Architektur im historischen Ensemble. Die Kneipe „Anno Pief“ wirkt mit ihrem alten Mobiliar sehr stimmungsvoll, wurde aber erst 1981 eröffnet.

In der kleinen, kaum 150 Meter langen Gasse lebte der Kölner Radweltmeister und Olympiasieger [Anton „Toni“ Merkens](#) (1912-1944) (Signon 2006).

(Broschüre „Rundgang mit Tiefgang: Eigelstein“, Stadt Köln, 2016, PDF-Datei, 1,5 MB, abgerufen 20.07.2021)

Internet

www.koeln-lotse.de: Berüchtigte Bordellmeile: Dä Stüverhoff (Im Stavenhof) (Uli, der Köln-Lotse vom 18.03.2023, abgerufen 20.03.2023)

www.koeln-lotse.de: Der Eigelstein - 2.000 Jahre Geschichte auf 570 Meter Straße (Uli, der Köln-Lotse vom 28.04.2023, abgerufen 02.05.2023)

koelnding.podigee.io: Das Köln Ding der Woche - Der Eigelstein und Stüverhoff (Uli, der Köln-Lotse, Podcast vom 01.09.2023, abgerufen 05.09.2023)

Literatur

Müller, Peter F.; Mueller, Michael (2011): Chicago am Rhein - Geschichten aus dem kölschen Milieu. Köln.

Signon, Helmut (2006): Alle Straßen führen durch Köln. 3. von Klaus Schmidt überarbeitete und aktualisierte Ausgabe. S. 199, Köln.

Gasse „Im Stavenhof“ in Altstadt-Nord

Schlagwörter: Innerortsstraße, Bordell, Gaststätte

Straße / Hausnummer: Im Stavenhof

Ort: 50668 Köln - Altstadt-Nord

Fachsicht(en): Landeskunde, Architekturgeschichte

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Koordinate WGS84: 50° 56 54,77 N: 6° 57 20,53 O / 50,94855°N: 6,9557°O

Koordinate UTM: 32.356.400,09 m: 5.646.093,15 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.205,07 m: 5.646.357,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gasse „Im Stavenhof“ in Altstadt-Nord“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsansicht/KLD-335816> (Abgerufen: 16. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

